

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

302 (30.10.1904) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302. Zweites Blatt.

Sonntag, den 30. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1904.

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule „Mercur“

Karlsruhe, Lammstrasse 6 (nächst der Kaiserstrasse).

4.4.

Dienstag,
den 1. November beginnen
grössere Kurse.

Gewissenhafte Ausbildung in allen kaufmännischen Lehrfächern und Sprachen,
für Damen und Herren,

Schönschreiben, Buchführung (einfache, doppelte, amerikanische),

kaufm. Rechnen, Stenographie, Korrespondenz, Wechsellehre,

Rundschrift, Maschinenschreiben, Lackschrift, Deutsch, Englisch, Französisch. Vorbereitungs-
kurse für das Post- u. Eisenbahndienst-Examen und für den Versicherungsberuf. — Tages- und Abendkurse. —

Nachweisbar erfolgreiche kostenlose Stellenvermittlung. Ausführliche Auskunft und Prospekt bereitwilligst durch
den Leiter **P. Glässer.**

Baldgefl. Anmeldung erbeten.

Nachlass - Ausstellung

Professor Edmund Kanoldt

Westendstr. 65 II. Karlsruhe Ateliergebäude.

Eröffnung 30. Oktober.

Täglich geöffnet von 11—1 und 2—4 Uhr.

Eintritt frei.

Arbeiter-Bildungs-Verein. E. V. VI. Vortrag.

Montag, den 31. Oktober d. Js., abends 1/2 9 Uhr, im Saale unseres Hauses,
Wilhelmstrasse 14, spricht

Herr Rechtsanwalt Dr. L. Kullmann
über

„Strafrechtsreform.“

Die Vorträge sind unentgeltlich. Wir laden hierzu ergebenst ein. Damen willkommen.

Der Vorstand.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

Wir machen hiermit bekannt, daß die Augenklinik im Ludwig Wilhelm-Krankenheim
auch nach dem Ableben des leitenden Arztes Herrn Geh. Hofrat Maier in derselben
Weise wie seither weitergeführt wird.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1904.

Der Vorstand.

Gewerbe- und Vorschußbank Karlsruhe

vergütet vom 15. d. Mts. ab

für Bareinlagen 4% Zins.

3.2.

Wohnungen

zu vermieten auf 1. November, 3 und 2 Zimmer,
Essenweinst. 20. Näheres Humboldtstr. 13
im Hinterbau.

Herrschaftswohnungen.

— Süßstr. 34 sind der 1., 2. und 3. Stod
mit je 5 Zimmern nebst reichlichem Zubehör sogleich
oder später zu vermieten. Näheres im Hause selbst,
von 3—5 Uhr, oder Kaiser-allee 40, 2. Stod.

Auf 1. April 1905

Friedrichsplatz 9 zu vermieten:

die Wohnung drei Treppen hoch von
8—9 Zimmern, Küche, Badzimmer nebst
reichlichem Zubehör an Speicher und Keller;
die Wohnung im Entresol rechts von
5 Zimmern, Küche nebst Anteil am Speicher
und Keller.

Näheres beim Hauseigentümer, 2 Treppen
hoch.

*2.2.

Wohnung,

neues Haus, Goethestr. 21, Ecke Schillerstr.,
Haltestelle der elektr. Bahn, 4 Zimmer mit Balkon,
im 3. Stod, sofort oder später zu vermieten.

Drei-Zimmer-Wohnung

mit Speisekammer oder Bad, Küche, Kammer,
Wasserklosett und Gartenanteil, Neubau, sofort oder
später zu vermieten. Näheres Gerwigstr. 18,
parterre.

3 Zimmerwohnung

per sofort oder später zu vermieten. Näheres Wald-
hornstr. 30 im Laden.

Hardtstraße 4,

vis-à-vis der neuen Maschinenfabrik, ist eine
Mansardenwohnung von 3 Zimmern u. per
sofort oder später sowie zwei Wohnungen von
je 3 Zimmern, Küche, Keller per sofort oder
später zu vermieten. Zu erfragen parterre
bei G. Herrmann oder im Baugeschäft
Gutenbergstr. 4 II.

Kriegstraße 146,

vornehme Lage, ist im II. Stock eine modern ausgestattete **Vierzimmerwohnung** mit Bad und weiterem sehr reichlichen Zugehör (Gartenanteil) auf sofort zu vermieten. Näheres im Hause, II. oder IV. Stock. Telephon 356.

Grosser Laden

Kaiserstrasse 209, in bester Lage, 98 Quadratmeter Flächeninhalt, auf 1. Januar ev. später zu vermieten durch

Adolph Hirsch,

209 Kaiserstrasse.

Laden-Besuch.

Zum Frühjahr 1905 werden auf der Kaiserstraße zwischen Marktplatz bis Waldstraße größere Verkaufsräume (Ecklokal bevorzugt) zu mieten gesucht. Offerten mit genauer Lage und Preisangabe zu richten an

J. Löwe, Adlerstraße 18a.

Zwei Läden,

für Metzger und Friseur geeignet, zu vermieten. Offerten unter Nr. 6918 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— Erbprinzenstraße 28 ist ein großer, schöner

Laden mit Wohnung

auf 1. Januar 1905 zu vermieten. Zu erfragen im Metzgerladen.

Laden

mit 2 großen Schaufenstern und anschließendem Magazin, ca. 120 qm, in der Nähe der Kaiserstraße und des Marktplatzes, per sofort zu vermieten. Näheres im Laden Lamnstraße 4.

Laden für Metzger,

mit oder ohne Wohnung, auch als Filiale, in sehr ruhiger Straße im westlichen Stadtteil auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Friedensstraße 14, 1. Stock.

Laden zu vermieten.

— Rheinbahnstraße ist ein geräumiger Spezerei-Laden mit allem Zugehör an eine kleine Familie sofort oder auf 1. April 1905 zu vermieten. Zu erfragen Rheinbahnstraße 8 II.

Werkstätte zu vermieten.

3.3. Waldstraße 31 ist eine große helle Werkstätte auf 1. Dezember oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Werkstätte.

— Im Hause Wilhelmstraße 4 ist eine große, geräumige Werkstätte, auch als Magazin geeignet, auf 1. November zu vermieten. Näheres Schützenstraße 12 im Bureau.

Seller, trockener Raum,

als Magazin oder Werkstätte für ein ruhiges, sauberes Geschäft oder zum Aufbewahren von Möbeln etc. geeignet, sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 221, 3. Stock.

Zwei Bureau-Räume,

hell und freundlich, 1 Treppe hoch, auf sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 83, am Kaiserplatz, 3. Stock.

Magazin

oder

Werkstätte

mit elektrischem Licht, im Mittelpunkt der Stadt, an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 136, Friedrichsbad.

Großer Lagerraum,

hell und lustig, mit Aufzug und Gleisanschluss zu vermieten. Näheres Sofienstraße 76/78, Bureau.

Lokal!

2.2. Eine kleinere Lokalität (größeres, unmöbliertes Zimmer) wird in der Erbprinzenstraße, in der Nähe von Nr. 3 bis 11, sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 8573 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein unmöbliertes, heizbares Mansardenzimmer ist sofort zu vermieten: Kreuzstraße 18 im Laden. Dasselbst ist auch eine Schlafstelle an ein geordnetes Mädchen zu vermieten.

5.5. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer mit oder ohne Pension ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 73, parterre.

*4.2. Kriegstraße 20, Eingang Adlerstraße, vis-à-vis dem Hauptbahnhof und Haltestelle der elektr. Bahn, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

5.4. Amalienstraße 83 ist ein unmöbliertes, großes, freundliches Mansardenzimmer hinter Glasabschluss, auf den Kaiserplatz gehend, an solide Frau oder Fräulein sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Zwei kleine, heizbare, unmöblierte Mansardenzimmer sind zusammen oder einzeln abzugeben: Bähringerstraße 63.

Ein gut möbliertes Zimmer

mit Aussicht in Gärten ist auf 1. November zu vermieten. Näheres Sofienstraße 52, 3. Stock. *2.2.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, sind auf sofort zu vermieten: Amalienstraße 51, 2. Stock. 3.2.

Schillerstraße 24

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Balkon auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Unmöbliertes Zimmer,

hell, geräumig, nach der Straße gehend, ist Kaiserstraße 66, 5. Stock, auf sofort oder später an eine anständige Frau oder ein Fräulein zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch. 2.2.

Hübsch möbliertes Zimmer

per sofort zu vermieten: Kaiserstraße 30, 2 Treppen links.

Ein leeres Zimmer

im Hinterhaus ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 47.

Douglasstraße 20

ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. *2.2.

***2.2. Kaiser-Allee 69,**

I. Etage, ist ein gut möbliertes Zimmer auf den 1. November zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Elegant möbliertes, großes

Zimmer

zu vermieten: Hirschstraße 102 im 2. Stock, gegenüber dem Sonntagplatz.

Unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

6.2. In der Weststadt ist ein unmöbliertes, sehr großes und schönes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. Großes, gut möbliertes

Parterre-Zimmer

oder Wohn- und Schlafzimmer sind sofort an einen Herrn zu vermieten. Näheres Friedensstr. 20, parterre.

Schöne, unmöblierte Mansarde

ist sofort billig zu vermieten: Augustastr. 7, 2. Stock.

Pension Baer.

4 Seminarstraße 4.

Das ganze Jahr offen.

Zimmer-Gesuch.

2.2. Gesucht in der Nähe des Postamts

ungeniertes Zimmer

mit separatem Eingang. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8567 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[2]

Verkäuferin-Gesuch.

Für mein Wäsche- und Aussteregeschäft suche ich per sofort oder später eine tüchtige, branchekundige Verkäuferin und erbitte mir schriftliche Offerten.

August Schulz,

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft,
Herrenstraße 24.

2.1.

Kapital auszuliehen.

Für prima Hypothekenbank sind unter günstigen Bedingungen größere Posten auf I. Stelle auszuliehen, auch werden Ratenzahlungen während der Bauperiode gewährt. Gest. Offerten unter Nr. 3669 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auszuliehen

sind auf gute Hypotheken verschiedene Beträge, zum Teil auf sofort. Alles Nähere wolle man angeben unter Nr. 7363 an das Kontor des Tagblattes.

Darlehen. Selbstgeber leiht reellen Leuten bis 500,00 M. Coulaute Bedingungen, Ratenrückzahlung.

Schleibogt, Berlin, Rosenthalerstr. 11-12.
13.5. (Viele Dankschreiben.) Rückporto.

5000—6000 Mark

werden auf 3. Hypothek auf sofort oder später gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 8560 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

9000—10 000 Mark

auf Februar oder März 1905 als II. Hypothek auf neu-erbautes Haus innerhalb 80 % der amtl. Schätzung von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten von nur Selbstdarleibern unter Nr. 8482 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich suche zum baldigen Eintritt
durchaus branchekundige

Erste Verkäuferin

für meine Weißwaren-Abteilung.

2.2.

Carl Schöpf.

Gesucht

ein besseres Mädchen für Zimmer und Hausarbeit. Näheres

2.2. **Schloß-Hotel, Birkel 33.**

Mädchen-Gesuch.

Ein junges, sauberes Mädchen für Hausarbeiten auf 1. November gesucht. Näheres Scheffelstraße 64 im Laden.

F. Eine tüchtige Kellnerin,
ein Hotelzimmermädchen 2.2.
sofort gesucht.
Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Eine Monatsfrau

wird gesucht. Zu erfragen Kaiser-Allee 95 a im zweiten Stock. 3.2.

Lauffrau,

auch Mädchen, sauber und ehrlich, sofort gesucht: Hebelstraße 17 im 4. Stock. 2.2.

4.2. Junger Mann

aus der franzöf. Schweiz, der schon einige Zeit auf einem Stadtbureau beschäftigt war, sich dem Kaufmannsstande widmen und die deutsche Sprache erlernen möchte, sucht passende Lehrstelle auf einem kaufm. Bureau oder einer Bank. Gest. Offerten mit Bedingungen befördert unter Nr. 8501 das Kontor des Tagblattes.

[3]

Stellen-Gesuche.

*3.3. Junge Dame aus guter Familie, häuslich erzogen, sucht passende Stellung bei einzelner Dame oder in sonstigem feineren Haushalte, wo ihr freie Zeit zu musikalischer Weiterbildung übrig bliebe. Offerten unter Nr. 8527 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. Junge Dame aus gutem Hause, der französischen Sprache vollkommen mächtig, gute Klavierspielerin, sucht Stellung in feiner Familie gegen freie Station, wo ihr Zeit bliebe, sich musikalisch weiter ausbilden zu können. Offerten unter Nr. 8524 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Personal!!!

für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Placierungsbureau von **A. Tröster**, Kreuzstraße 17. Telefon 151.

Personal-

und Kreditauskünfte über Privatpersonen erteilen auf alle Plätze der Welt bei billigster Berechnung.

Gebr. Winnewisser, Geschäftsführer der Auskunftei Bürgel, Fasanenstraße 1 II. Telefon 1268.

Mit Jahreschluss beginnen wieder die Verjährungen der Forderungen.

Zur Besorgung derselben empfiehlt sich im Mahn- und Klageverfahren *6.5.

Rechtsagent **Carl Maier** in Karlsruhe, Bürgerstraße 6, 2. Stock, gegenüber der Gastwirtschaft der alten Brauerei Fels.

Massage

und elektrische

Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im Friedrichsbad ausgeführt.

Karlsruhe.

Villa zu verkaufen oder zu vermieten.

In feinsten Lage der Stadt Karlsruhe ist eine Villa zum Alleinbewohnen, frei im Garten gelegen, auf sogleich zu vermieten.

Dieselbe besteht aus 11 Zimmern, 2 Mansarden, Bad und reichlichem Zubehör, Stallung für 4 Pferde und Burschenwohnung. Besichtigung gestattet. Gest. Offerten unter **F. K. 4421** an **Rudolf Mosse, Karlsruhe**, erbeten.

Haus zu verkaufen.

3.3. Best. Altstadt, Haus mit Einfahrt, für Schreiner, Glaser od. Anstreichergeschäft passend, zu verkaufen. Günstige Bedingungen. Es können auch ein paar tausend Mark in obigen Arbeiten abverdient werden. Offerten nur von Selbstkäufern unter Nr. 8543 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Haus-Verkauf.

Ein neues, solid gebautes Haus, gut rentierend, in der Durlacherstraße gelegen, ist preiswert zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8559 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Baupläze

in guter Lage, lastenfrei, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 8581 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei Baupläze

im südwestlichen Stadtteil (Gruppenbau), je 509 qm groß, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8499 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Zwei Baupläze

(eingebaut, geschlossene Bauweise), je 300 Quadratmeter, preiswert zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 6.5.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.3. Eleg. ganz neuer Kameltaschendiwan, gut gearb., zu 54 M., neues Chaise-longue, 30 M., zweitür. Schifffoniere mit Muschelauflage, dreifl. Gasherd, alles sehr billig, zu verkaufen: Goethestraße 51, 2. Stock.

*3.2. Einen großen Posten

Briefordner und Füllmappen,

bestes Fabrikat, billigt abzugeben. Anfragen befördert unter Nr. 8570 das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Sehr gut erhaltener

Kinderliegtwagen

ist sehr billig zu verkaufen: Goethestraße 51 im 2. Stock.

Pianinos!

Billige Gelegenheitskäufe

zu Mk. 150.— und Mk. 250.—. Ein neues, russ., mit Panzerstimmstock, vorzügliches Instrument, für Mk. 420.— unter sachmännlicher Garantie zu verkaufen: Amalienstraße 13 II. 3.2.

Polstermöbel.

4.4. Eine hochfeine Garnitur (grün) mit halbseidenen Rosamenten, große Auswahl in fertigen Taschen- und Stoffdiwanen und Sofas, einzelne Betten, sowie kompl. Aussternern aus nur bestem Material gearbeitet, werden zu ausnahmsweis billigem Preise abgegeben im Möbelgeschäft von **Wilh. Seiter**, Sofienstraße 81 b.

Polstermöbel

jeder Art und Preislage sowie kompl. Aussternern, aus bestem Material gearbeitet, billigt bei **P. Sirt**, Rippenerstraße 36, und Ecke Werder- und Wilhelmstraße.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel, kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Zähringerstrasse 88**, nächst der Adlerstraße, früher Kreuzstraße 10.

Billiger Möbelverkauf.

Eine **Plüschgarnitur**, rotgeblumt, 1 Sofa und 2 **Fauteuils**, früher M. 260.—, jetzt M. 160.—, 1 hochfeine **Salongarnitur**, bestehend aus 1 Sofa und 2 **Fauteuils**, früher M. 400.—, jetzt M. 250.—, **Diwans** zu M. 35.—, 40.—, 50.—, 60.—, 80.—, 100.— und höher bei
6.2. **Joh. Göb**, Walbhornstraße 30.

Günstigste Kaufgelegenheit!

3.3. Eine komplette **Aussteuer**, bestehend aus zwei französi. Bettstellen, innen eichen, mit Muschelauffsatz, 2 **Façonrösten**, 2 **Polstern**, 2 prima Matratzen, echt roten **Satindrell**, 1 **Waschkommode** mit Marmorplatte und Spiegel, 1 **Nachttischchen** mit Marmor, 1 **Chiffonniere**, 1 **Bertiko** mit Spiegelauffsatz, 1 **Kameltaschensdivan**, 1 **Tisch**, 4 besseren **Robrsthühlen**, 1 **Küchenschrank**, 1 **Küchentisch**, 2 **Hockern** ist um den billigen Preis von **460 Mk.** zu verkaufen. **Federnbetten** in jeder gewünschten Preislage bei **Lud. Seiter**, Walbstraße 7.

Ofen-Verkauf.

Mehrere **Dauerbrandöfen** von Junker & Ruh Nr. 3, 4, 7, **Trische**, **Germanens**, **Kasernenöfen** Nr. 4, größte Nummer 10, **Füllöfen**, 20 **Ovals**, **Säulen-** und **Bügelöfen** für 6 **Eisen**, 3 **Gasöfen** mit 1, 2 und 3 **Löchern**, 2 große **Kupferkessel**, **Herde** in allen Größen. *3.3.

Ablerstraße 28, **Herd- und Ofenlager.**

Damenrad,

Marke „**Mars**“, fast neu, preiswert zu verkaufen: **Kaiserstraße 243** im Laden. *2.2.

Zu verkaufen

6-8 schöne, tragbare **Apfel- und Birnenpyramidenbäume**, a 3 **Mk.**; jetzt beste Zeit zum **Verfehen**: **Ettlingerstraße 27**, 2. **Stoc.**

Pferd-Verkauf.

— Wegen **Blähmangel** ist ein leichtes **Pferd**, für **Milchhändler** oder **Wegger** geeignet, zu verkaufen. Näheres **Scheffelstraße 64**.

Kanarienvögel.

*3.2. Empfehle auch dieses Jahr meine selbstgezüchteten **Garzer-Tiefstourensänger-Kanarien** zu mäßigen Preisen.

Carl Scheer, **Birkel 19** links, **parterre.**

Weizen und Gerste,

erste **Qualität**, bestes und bewährtestes **Futter** für **Jung- und Altgeflügel**, ist stets **billig** zu haben bei

Philipp Weingand,
„**Zur Appenmühle**“ bei **Karlsruhe.**

Dasselbst werden auch **14.12.**

Sägspläne und Rinden

billig abgegeben.

Ordentliche Leute,

pünktliche **Zahler**, suchen kl. **Haus** mit **Garten** in **Grünwinkel** oder dessen **Nähe** auf **Ratenzahlung** zu kaufen, oder welcher **Bauherr** wäre geneigt, einen kl. **Neubau** unter gleichen **Bedingungen** zu erstellen? **Offerten** unter Nr. 8571 an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten. *2.2.

Bauplätze

zu kaufen gesucht gegen ein gut gelegenes **Haus** in **Mühlburg**. **Offerten** unter Nr. 8017 an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten.

*2.2. Ein gebrauchtes, aber gutes

Pianino

sofort gegen **bar** zu kaufen gesucht. **Offerten** mit **Preisangabe** unter Nr. 8565 an das **Kontor** des **Tagblattes** erbeten.

Eine Holztreppe

für eine **Höhe** von **3,30—3,40 Meter** sofort zu kaufen gesucht. Zu **erfragen** im **Kontor** des **Tagblattes**. *2.2.

Dr. med. G. Eberle,

Grossh. **Bezirksarzt II.**,

wohnt **Amalienstrasse 30,**

Telephon 1035,

hat sich zur **Ausübung** der **ärztl. Praxis** niedergelassen.

Sprechstunden täglich **2 bis 4 Uhr.**

3.2.

— An **Sonntagen** **8 bis 10 Uhr.** —

Chemisch-bakteriolog. Institut für Infektionskrankheiten

Telephon 1948.

Karlsruhe,

Telephon 1948.

Ablerstraße 35 I.

Anstalt für sämtl. **chemische** und **bakteriolog. Arbeiten.** **Anfertigung** von **Nährböden**, **Reinkulturen** im **Brutschrank**; **Untersuchung** von **Wasser**, **Milch**, **Wein**, **Konserven**, **allen Nahrungsmitteln**, **Dünger**, **Chemikalien** *tc.*, sowie **Spezialabteil** für **Garn**, **Blut**, **Auswurf.**

Unzicker,

approb. **Apotheker** und **Chemiker.**

Lang-nese Cakes

gesetzlich geschützt

hervorragender **Buttercakes** **120**
per **Pfund** **1 Mk.**

in allen besseren **Geschäften** und **Konditoreien** erhältlich.

Vertreter: **Emil Becker**, **Boeckstrasse 3,**
Karl Knittel, **Friedenstrasse 19.** 12.1.

Wirtschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem verehrlichen **hiesigen** und **auswärtigen Publikum**, meinen **werten Nachbarn**, sowie **allen Freunden** und **Bekanntem** die **ergebenste** **Mitteilung**, daß **ich** die **Wirtschaft**

„Schrempp'scher Bierkeller“,

18 Seierheimer Allee 18,

am **Dienstag**, den **1. November** ds. **Js.** **übernehmen** und **eröffnen** **werde.**

Durch **Verabreichung** eines **I° Stoffes** **hellen** und **darkeln Biers**, sowie **reiner Weine** und **nur guter kalter** und **warmer Speisen** — **letztere** bei einer **vorzüglichen Küche** — **wird** es **mein eifrigstes Bestreben** sein, meine **werten Gäste** auf das **beste** zu **bedienen.**

Um **geneigten Zuspruch** **bittet**

hochachtungsvollst

Franz Riedlinger.

Karlsruhe, den **29. Oktober** 1904.

Packfisten

werden gekauft: Kaiserstraße 24. *22.

Antiquitäten

und

Kunstgegenstände

jeder Art kauft und verkauft

Arnold Fischl,
Kaiserstr. 186, nächst dem Kaiserplatz.

Weisswein:
Endinger . . . Mk. 0.45
Ihringer 0.50
Markgräfler 0.60

Rotwein:
Roter I Mk. 0.55
" II 0.75
per 1/4 Ltr.-Fl.
ohne Glas
bei
Karl Baumann,
Akademiestr.
20.

Marrons glacés,

feinste französische Ware,

empfiehlt

H. Hildenbrand, Hof-Konditor,
Waldstrasse 8. Telphon 1066.

NACH PROFESSOR GRAHAM:

AMBROSIA
BROD u. CAKES
GERICKE POTSDAM

Verträgt der schwächste Magen
schon morgens früh.
Lebt bei!

H. Munding, B. Merkle, J. Kiffel, A. Klingele,
Ed. Galdmann und C. Payer, Hofl.

LÄSTIGE HAARE
DR. BROWN'S
ENTHAARUNGSMITTEL
VON MADONKELI, STRALBER
ERFOLG GARANTIRT



Niederlagen:
H. Bieler, Damen-Friseur,
Fr. Bloss, Hoflieferant,
Carl Roth, Hofdrogerie,
L. Wolf, Parfüm, Zirkel.

Verlangen Sie ausdrücklich
Dr. Brown's, Garantie für Unschädlichkeit und sicheren Erfolg

Jakob Kunz, Schneidermeister,

== Bürgerstrasse 12 ==

20.18.

langjähriger Zuschneider bei der Firma J. Holzwarth,
empfiehlt sich in Anfertigung nach Mass **feiner Herrengarderobe** bei billiger
Preisberechnung.

Eingang von Herbst- und Winter-Neuheiten.

Auch werden von zugegebenen Stoffen bei feinsten Verarbeitung Kleidungsstücke
angefertigt.

Hch. Fr. Rothweiler,

Möbelfabrik, 37 Amalienstrasse, Karlsruhe,

empfiehlt sein grosses Lager, sowie die Anfertigung von **Schlaf-,
Wohn-, Ess- und besseren Zimmer-Einrichtungen** im
einfacheren u. neueren Stil, sowie einzel. **Ergänzungsmöbeln,**
stets vollständige

== Aussteuern ==

mit kompletten **Betten** in nur bekannter, solider Ausführung
zu äusserst mässigen Preisen.

Bestellungen nach jeden oder eigenen Zeichnungen werden
umgehend angefertigt. Desgleichen reiche Auswahl in **Polster-
möbeln,** ganzen **Garnituren, Diwans, Fauteuils etc.,**
mit den neueren Bezugstoffen in nur guter Polsterung.

Im grossen Saale der Festhalle.

Lutherfeier

veranstaltet von der evangel. Stadtgemeinde Karlsruhe

Sonntag, den 6. November, abends 1/2 9 Uhr.

Programm.

1. Eröffnung durch den Instrumentalverein: „Largo“ von Händel.
2. Begrüssung durch Herrn Stadtpfarrer D. Brückner.
3. Gesang der vereinigten Kirchchöre: „O großer Gott“ von Stadler.
4. Vortrag des Herrn Professors der Theologie in Heidelberg D. Grünmayer
über „Luthers Charakterbild“.
5. Allgemeiner Gesang aller Anwesenden: „Ein feste Burg ist unser Gott“,
Vers 1 u. 2.
6. Klavier-Vortrag von Fräulein Hedwig Kirsch: Präludium, Menuet und
Gigue aus der I. Partita von J. S. Bach und Andante aus der Sonate op. 57
von L. v. Beethoven.
7. Recitativ und Duett aus der Schöpfung von Haydn, vorgetragen von Frau
Stadtpfarrer Ziegler und Herrn Hauptlehrer Schlatter.
8. Vortrag des „Lutherliedes“ von C. F. Meyer durch Herrn Hofchauspieler
Soot.
9. Gesang der vereinigten Kirchchöre: „Fest steht dein Wort“ von Große.
10. Schlussansprache des Herrn Stadtpfarrers Mühlhäuser.
11. Allgemeiner Gesang aller Anwesenden: „Ein feste Burg ist unser Gott“,
Vers 3 u. 4.

Der Bechsteinflügel ist aus dem Lager des Hoflieferanten Schweisgut hier.

NB. Restauration findet nicht statt. — Man bittet nicht zu rauchen.

Verkauf der Eintrittskarten.

Eintrittskarten für numerierte Plätze zu 1 Mk. sind zu haben bei **Müller & Gräff,** Kaiser-
strasse 80 a und **Fr. Doert,** Kaiserstrasse 159.

Eintrittskarten für nicht numerierte Plätze zu 20 Pfg. sind zu haben bei **Müller & Gräff,**
Kaiserstrasse 80 a, und Bestenbstrasse 63, bei **Fr. Doert,** Kaiserstrasse 159, sowie an der Stadt-
gartenkassette.

Soweit der Vorrat reicht sind beide Arten von Eintrittskarten am Abend des 6. November
an der **Abendkasse der Festhalle** zu haben.

Ein etwaiger Rein-Ertrag soll dem **Gustav-Adolf-Verein** zufließen.

Die November-Lieferungen von
Butterick's Modenblatt und Moden-Revue
 liegen bei der hiesigen Agentur für Butterick's
 Schnittmuster, der Firma

Gebrüder Ettliger,

Hoflieferanten, Kaiserstr. 199,
 zur gefl. Ansicht auf.

Probe-Nummer von **Butterick's Modenblatt** erhält jeder Reflektant gratis.

Butterick's Moden-Revue bringt eine sehr große Anzahl neuester Modelle, sowie ein Gratis-Schnittmuster und ist auch belletristisch großartig ausgestattet. — Probehefte früherer Monate, so weit Vorrat reicht, unentgeltlich. — Abonnement pro Jahr M. 7.—, 1/2 Jahr M. 3.50, 1/4 Jahr M. 1.75, einzelnes Heft 65 P.; nach auswärts Portozuschlag.

Butterick's Schnittmuster können am hiesigen Plage nur durch obige Firma bezogen werden.

Goldene Trauringe

sowie Gold- und Silberwaren jeder Art kauft man sehr billig

Kaiser-Passage 7a,

*3.2. Pforzheimer Goldwaren- und Reparaturen-Geschäft.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Anstreichern, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Rohhaare äußerst billig. Das Neuaufertigen u. Anarbeiten von Betten und Polster-Möbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
 Müppurrerstraße 36
 u. Wilhelmstr., Ecke Werberplatz.
 Telephon 317.

Gr. Ober-, Unterbett. u. Kissen
 auf 12 1/2 M., Hotelb. 17 1/2 M., Ausst.-
 Betten 22 1/2 M. Nichtpass. Betrag ret.
 Preisl. grat. A. Kirschberg, Leipzig 36.

26.2.

Reichhaltigstes Lager

Goldenen Ringen

von den Einfachsten bis zu den Feinsten
 zu bekannt billigsten Preisen
 bei

J. Petry Wwe.,

Juwelier,
 Kaiserstraße 102. Telephon 1558.

Wilh. Wagner,

A. Mayerle Nachf.,

Herrenstraße 8.
 Telephon 1479.

Wasser- & Gasanlagen,
 Klosett- & Gadeinrich-
 tungen,
 — Saublecherei-
 Reparaturen
 unter Garantie
 billigst. —

Konzert-Direktion Hans Schmidt.

Der Verkauf der Eintrittskarten zum II. Künstler-Konzert

Professor

Johannes Messchaert

findet heute **Sonntag** von 11 Uhr vormittags bis 4 Uhr nachmittags statt.

Friedrichsbad Karlsruhe

136 Kaiserstrasse 136.

Anstalt für physikalische Heilmethoden

für Herren und Damen

unter ärztlicher Leitung.

Preise:

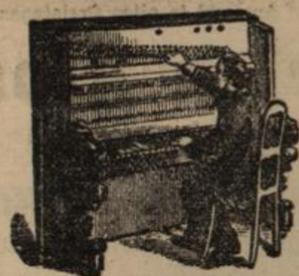
	Einzeln	Im Abonnement 10 Bäder
1 Dampf- und Heissluftbad mit Wäsche	1.50	13.00
1 Elektrisches Lichtbad, Glüh- oder Bogenlicht	2.50	22.00
1 " " mit Bestrahlung	3.00	26.00
1 " Wasserbad (Gleichstrom)	2.50	20.00
1 Kohlensäurebad	2.00	15.00
1 Elektrisches Lohntanninbad	3.50	30.00
1 " Eisenbad	3.50	30.00
1 " Wechselstrombad (sinusoidal)	2.50	20.00
1 Fango-Anwendung	4.50	40.00
1 " " lokal	3.00	—
1 Elektrisches Vierzellenbad	3.50	30.00
1 Elektromagnetische Anwendung	4.00	30.00
1 Arsonvalisation allgemein	3.50	30.00
1 Arsonvalisation lokal	1.50	12.50
1 Röntgen-Durchleuchtung	5.00	—
1 Röntgenaufnahme mit kl. Photographie	10.00	—
1 " " gr. "	20.00	—
1 Benützung des Inhalatoriums		
a. für eine Stunde	1.50	—
b. während eines Monats täglich einmal	—	25.00
1 Halbbad	—80	7.00
1 Kurabonnement von 30 Halbbädern	—	15.00
1 kalter oder warmer Wickel	1.00	9.00
1 kalte Abreibung	—50	—
1 schottische Douche	—50	—
1 Sitzbad	—50	—
1 Wechselsitzbad	—60	—
1 Teil- oder Seifenmassage	1.00	—
1 Körpermassage	2.00	—
1 Elektrische Vibrationsmassage	1.00	9.00
1 " Faradisation	1.00	9.00
1 " " ausserhalb der Anstalt	2.00	—
1 " Galvanisation	1.00	9.00
1 " " ausserhalb der Anstalt	2.00	—
1 sinusoidale Voltisation	1.00	9.00
1 Trockenheissluftstrombad	1.50	—
1 " " ausserhalb der Anstalt	2.50	—

Solbäder 1. bis 10. Grades: 1 Liter Sole 10 Pfg., 1 kg Salz 10 Pfg.

Sämtliche Anwendungen werden, soweit tunlich, durch ärztlich geschultes Personal auch ausserhalb der Anstalt abgegeben.

Krankenkassen erhalten besondere Vorzugspreise.

Neu eingeführt: Elektrisches Sitzbad (sinusoidal) Mk. 1.00.



Pianostimmen

sowie

Reparaturen

übernimmt zu mässigen Preisen, ge-
diegene, fachmännische Ausführung
zusichernd,

Pianolager H. Maurer,

Grossh. Hoflieferant,

Friedrichsplatz 5.

Telephon 1653.

Pianolager H. Maurer,

Grossherzogl. Hoflieferant,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 5, Telephon 1653,



führt die besten und
preiswürdigsten
Fabrikate der Branche.
Dasselbe ist bekannt
als

**Bezugsquelle
I. Rangs,**

welche dem Käufer die
weitgehendsten Vor-
teile gewährleistet:
„Billige Preise, cou-
lante Bedingungen,
reelle Garantie, Um-
tausch gespielter In-
strumente.“

Reichhaltigstes Magazin
der Residenz.

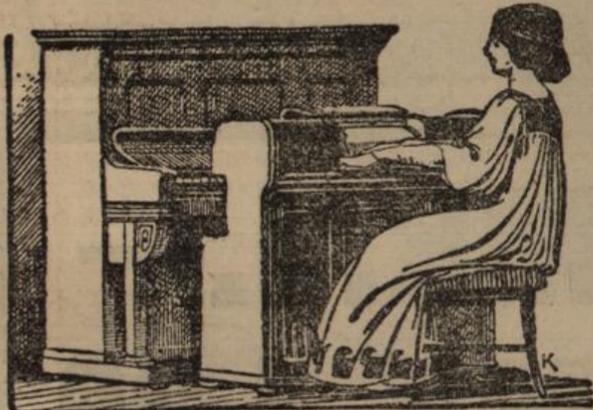
Flügel,

Pianos,

Harmoniums

von Berdux, Feurich, Rosenkranz, Rönisch, Seiler,
Schiedmayer, Schwechten, Pleyel, Paris, u. a.

Hofberg-Orgeln, Hupfelds Phonola.



Phonola

die Königin der Klavierspielapparate
leistet Alles.

Die Phonola vereinigt die Hauptvorteile der teuersten amerikanischen Marken mit:

Geteilter Scala, sie gestattet daher das Hervorheben der Melodie und ein diskretes Begleiten.

Die Phonola umfaßt 72 Töne (circa $\frac{2}{3}$ Oktav mehr wie amerik. Ap.). Die Kompositionen sind originalgetreu. Das Pedal wird durch einen leichten Fingerdruck betätigt, dasselbe wirkt beim leisesten Pianissimo und ermöglicht ein Forte von höchster Kraft.

Phonola tritt sich spielend leicht und ist daher auch von Damen ohne Anstrengung zu beherrschen. Das Spiel vermittelt der Phonola ist von einer Ausdrucksfähigkeit, die an das Wunderbare grenzt, dasselbe bietet daher für jedermann einen hohen künstlerischen Genuss.

Die Phonola ist ohne weiteres an jedem Flügel oder Pianino anzubringen und wieder zu entfernen.

Preis derselben Mk. 850. Reichhaltiges Notenrepertoire alle alten und modernen Meister umfassend. Notenabonnement. Besichtigung jederzeit bei dem Alleinvertreter

H. Maurer, Großh. Hoflieferant, Karlsruhe,
Friedrichsplatz 5.

7.1.

Zu vermieten: **Pianos,** Flügel, Harmoniums,
grösste Auswahl, billige Preise.
H. Maurer, Gr. Hoflieferant, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

[7]

Gürtel-Agraffen
= die neuesten Ausführungen =
Damen-Gürtel
in Glacé-Leder usw.
= verschiedene Breiten =

empfiehlt reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos
Großherzogl. Hoflieferant
Parfümerie **F. Wolff & Sohn's Détail**
Kaiserstrasse Nr. 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer
Parfümerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel. 2.2.



Josef Beyer, Grossh. Hoflieferant,
Herrenstrasse 2.

Spezial-Geschäft feiner Schuhwaren nach Mass
für Damen und Herren.

Stets Eingang der modernsten, neuesten Formen.

Mache speziell auf meine neuen **Amerikaner Formen** aufmerksam,
die sich für empfindliche Füße besonders eignen.



3 Meter Mk. 1.—

3 Meter Mk. 1.30

in Baumwollflanell und Molton für **Blusen, Hemden, Beinkleider** usw.

Grosse Auswahl in **RESTEN** von wollenen **Kleiderstoffen, Wollflanell, Hemdenflanelle, Molton** usw. zu sehr billigen Preisen.

==== **Fertige Unterröcke, Beinkleider, Schürzen usw.** ====

Bettfedern und Daunen, Federbarchent, Matratzendrell usw.

Anfertigung von **Betten und Füllen** derselben durchaus reell.

BUKKIN in **RESTEN** zu Anzügen und Hosen sehr billig.

Erstes Elsässer Waren- u. Restengeschäft C. F. KOPF,
Waldstrasse 26, beim Colosseum.